

Medienmitteilung

## Vier neue geländegängige Allrad-Mannschaftstransporter für die Regionale Zivilschutzorganisation RZSO Toggenburg

10. August 2020 SF

Die Regionale Zivilschutzorganisation RZSO Toggenburg hat am 10. August 2020, nach einer fundierten Ausbildung durch den Lieferanten, die Schlüssel der vier neuen Mannschaftstransporter feierlich entgegengenommen. Die RZSO Toggenburg ist somit bei den verschiedensten Einsätzen und Arbeiten unabhängig und mobil. Die Vorgaben seitens Kanton und Bund bezüglich der Einsatzzeiten, Mobilität und Transportkapazitäten sind mit der neuen Flotte vollumfänglich erfüllt.



Feierliche Übergabe der neuen Fahrzeuge

Im Rahmen der offiziellen Übergabe im Beisein des Präsidenten der Bevölkerungsschutzkommission, Lukas Fust, dem Chef Einsatz Zivilschutz Kanton St. Gallen, Stefan Geisselhardt, dem Geschäftsführer der Firma Altherr Nutzfahrzeuge AG in Nesslau, Rochus Kunz, des Projektleiters, Markus Wild und dem Kommando der RZSO Toggenburg, durften die vier neuen Mannschaftstransporter am Montagabend, 10. August 2020, entgegengenommen werden. Erstmals in der Geschichte des Toggenburger Zivilschutzes ist die Organisation mit neuen, modernen und geländegängigen Fahrzeugen ausgestattet. Die Beschaffung der Mannschaftstransporter ist ein weiterer Meilenstein für das politisch angestrebte Ziel, dass «Der Zivilschutz als gleichwertiger Partner im Bevölkerungsschutz» funktioniert.

Mittels eines umfangreichen Evaluations- und Ausschreibungsverfahrens, konnte die RZSO Toggenburg die neuen Mannschaftstransporter nach Vorgaben des Kantons St. Gallen beschaffen. Nach Auswertung aller Kriterien fiel die Wahl auf die Mercedes Sprinter 316 CDI mit Allrad der Firma Altherr Nutzfahrzeuge AG in Nesslau. Alle Fahrzeuge haben neun Sitzplätze und weisen einen grosszügigen Laderaum für die neuen Material-Modulwagen oder Euro-Paletten auf. Die palettierten oder auf Rollmodul beladenen Einsatzmittel können über die Aluminium-Auffahrrampe speditiv aufgeladen werden. Dank des gut durchdachten Konzepts mit verschiedenen Zurrschienen und Sperrbalken kann

die zum Teil schwere Ladung schnell und sicher für den Transport befestigt werden. Die vier Mannschaftstransporter verfügen über eine starke Motorenleistung und eine Anhänger-Zuglast von 2800 kg. Damit sind die Sprinter in der Lage die grossen Anhänger mit Einsatzmaterial in ein Schadengebiet zu transportieren. Aufgrund der anspruchsvollen Topografie im Toggenburg und Neckertal, mit den vielfältigen Landschaftstypen vom Tal bis in die Berge, war es notwendig, dass die modern ausgerüsteten Fahrzeuge über einen Allradantrieb mit zuschaltbarer Getriebeuntersetzung und hoher Bodenfreiheit aufweisen.

Die Bevölkerungsschutz-Kommission Toggenburg und das Kommando der RZSO Toggenburg sind überzeugt eine ideale, einsatztaugliche, langfristige und auf die Region angepasste Auswahl getroffen zu haben. Die RZSO Toggenburg ist bereit für weitere Einsätze zur Unterstützung der Bevölkerung im Toggenburg und Neckertal wie z.B. dem Sturm Burglind 2018, den Lawinen 2019 und der aktuellen Corona-Pandemie 2020.



Rochus Kunz Geschäftsführer der Firma Altherr Nutzfahrzeug AG übergibt den Fahrzeugschlüssel an den Präsidenten der Bevölkerungsschutzkommission Lukas Fust



Fahrzeuginstruktion durch Markus Wild



Der Kofferraum bietet genug Platz für die Rollmodule der RZSO Toggenburg

Fotos: Pascal Walter Social Media RZSO  
Text: Samuel Fust Vize-Kommandant RZSO